

Am Damm 47
22175 Hamburg

Gymnasium Grootmoor · Am Damm 47 · 22175 Hamburg

Dr. Michele Viti
Wohnadresse Kirchenstraße 9
22869 Schenefeld

Betina Herzog
Schulleiterin

Tel.: 040 – 640873 – 0
Fax: – 33
Email: betina.herzog
@bsb.hamburg.de

Hamburg, den 08.04.2015

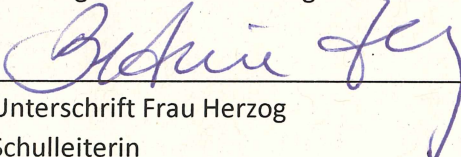
Bericht über das Schulpraktikum von Herrn Viti

Stellungnahme der Schulleiterin

Herr Viti, geboren am 17.4.2015, hat in der Zeit vom 9.-27. Februar 2015 an unserer Schule ein Praktikum absolviert und wurde in beiden Fächern von erfahrenen Mentoren betreut.

Herr Viti hat sich zuverlässig um Absprachen und gekümmert und deutlich mehr Hospitationen und Unterrichtsstunden als „formal notwendig“, absolviert.

In Gesprächen hat er sich intensiv mit den Anforderungen an den Lehrerberuf auseinander gesetzt, so dass ein möglicher Quereinstieg in die Lehrerlaufbahn von ihm sehr bewusst erfolgen würde.


Unterschrift Frau Herzog
Schulleiterin

Gymnasium Grootmoor
Am Damm 47 · 22175 Hamburg
Tel. 040-6 40 87 30 • Fax 040-6 40 87 333
www.grootmoor.de
sekretariat@grootmoor.de
Leitzahl 317 / 5895

Praktikumsbericht für das Fach Mathematik

Herr Dr. Michele Viti hat vom 9. – 27.2.2015 im Rahmen seines Praktikums in meinem Mathematikurs des S2 (11. Klassenstufe) auf erhöhtem Niveau zunächst 4 Stunden hospitiert und dann 8 Stunden unterrichtet. Dabei standen die Themen „Exponentialfunktionen“ und „Wachstums- und Zerfallsprozesse“ im Mittelpunkt. Außerdem ging es um die Festigung der Ableitungsregeln, die Durchführung von Kurvendiskussionen und den Umgang mit Tangentengleichungen und Logarithmusfunktionen.

Herr Dr. Viti hat sein Praktikum zuverlässig und gewissenhaft wahrgenommen. Im Mathematikurs hat er seine Vorstellungen einer ruhigen Arbeitsatmosphäre deutlich gemacht und schnell einen freundlichen Zugang zu den Kursteilnehmern gefunden. Die Schüler haben Herrn Dr. Viti von Anfang an respektiert, zumal sie sich immer wieder von seinen hervorragenden Fachkenntnissen und seinem Hintergrundwissen aus seiner wissenschaftlichen Tätigkeit überzeugen konnten. So konnte er weiterführende Fragen guter Schüler souve-

rän beantworten, half aber in den Phasen, in denen die Schüler selbstständig Probleme bearbeiteten, auch schwächeren Schülern sehr einfühlsam und motivierend weiter.

Die Unterrichtsstunden habe ich zunächst inhaltlich mit Herrn Dr. Viti abgesprochen. Von Anfang an wollte er gern selbst Verantwortung für den Unterricht übernehmen und entwickelte anhand des Lehrbuchs und der thematischen Vorgaben eigene Ideen. Daher ließ ich ihm schon bald mehr Freiheiten in der Unterrichtsplanung. Er gestaltete seine Tafelbilder übersichtlich und wählte geeignete Aufgaben aus. Die letzte Doppelstunde hat Herr Dr. Viti völlig selbstständig geplant und das Modell des begrenzten Wachstums bzw. Zerfalls eingeführt. Dazu wählte er ein realitätsnahes, selbst konzipiertes Einstiegsbeispiel, nämlich die Ausbreitung einer Krankheit in einer Kita. Er ließ die Schüler das neue Wachstumsmodell mit dem bereits bekannten des unbegrenzten Wachstums vergleichen und verdeutlichte dann auch den begrenzten Zerfall anhand des Newtonschen Abkühlungsgesetzes sehr anschaulich. Die Lösungen der Anwendungsaufgabe, die die Schüler anschließend als Übung bearbeiten sollten, zeigten, dass die Schüler das neue Modell verstanden hatten. Die gründliche Planung und die durchdachte Auswahl der Aufgabenbeispiele wurde durch den sehr guten Stundenverlauf bestätigt.

Insgesamt hat Herr Dr. Viti in seinem Praktikum gezeigt, dass er Freude am Unterrichten hat. Er hat viel Einsatz gezeigt und war für Kritik in den Nachbesprechungen der Unterrichtsstunden stets zugänglich. Wenn er weiterhin in einer Schule tätig sein wird, wird er sicherlich bald sein methodisches Repertoire noch weiter ausbauen und seine Sicherheit in der deutschen Sprache verbessern.

S. Flemming

Unterschrift Frau Flemming

Praktikumsbericht für das Fach Physik

Herr Dr. Michele Viti hat vom 9. – 27.2.2015 im Rahmen seines Praktikums in meinem Physik-Profilkurs des S2 (11. Klassenstufe) auf erhöhtem Niveau 3 Stunden hospitiert und 11 Stunden unterrichtet. Dabei standen die Themen „Induktionsgesetz“ und „Lorenzkraft und Hall-Effekt“ im Mittelpunkt. Zudem wurden diese theoretischen Grundlagen im Seminar projektartig durch die Konzeption, den Bau und der Vermessung eines Generators gefestigt.

Des Weiteren hat mich Herr Dr. Viti in folgenden Fächern begleitet:

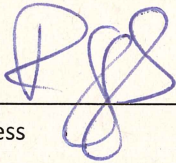
- 6 Stunden Informatik Klasse 8: Präsentationen mit „Prezi“ und „Robot Karol“
- 6 Stunden „Messen Modellieren Simulieren“ Klasse 9/10 mit dem Thema „F1 in Schools“
- 4 Stunden Physik Klasse 7: Elektrifizierung eines Zimmermodells
- 6 Stunden Physik Klasse 9: „Energieeffizienzsteigerung und Energiesparen“ Filmanalyse zu „Eine unbequeme Wahrheit“
- 6 Stunden Physik „Springerklasse 9“: 50/50 Energie-Projekt im eigenen Haushalt – Planung, Maßnahmen, Umsetzung
- 6 Stunden Physik Klasse 10: „Kernphysik, Teilchenmodell, radioaktive Zerfälle
- 4 Stunden Vertretungsunterricht Klassen 7 und 11

Herr Dr. Viti hat sein Praktikum zuverlässig, beständig und gewissenhaft wahrgenommen. Im Physikkurs hat er schnell einen freundlich-kompetenten Zugang zu den Kursteilnehmern gefunden. Die Schüler haben Herrn Dr. Viti von Anfang an respektiert, besonders aufgrund seiner hervorragenden Fachkenntnissen und seines Hintergrundwissens aus seiner wissenschaftlichen Tätigkeit am DESY.

Die Unterrichtsstunden habe ich zunächst inhaltlich mit Herrn Dr. Viti gemeinsam geplant und besprochen. Schnell hat Herr Viti selbst Verantwortung für den Physik-Unterricht in der Oberstufe übernommen und anhand der thematischen Vorgaben und seines großen Fachwissens eigene Ideen entwickelt.

Methodisch-didaktisch waren Herrn Vitis Unterrichtsstunden sehr lehrerzentriert ausgerichtet, was im Rahmen eines Profulfaches durchaus angemessen war und ein zügiges Voranschreiten der Unterrichtsinhalte ermöglichte. Er gestaltete seine Tafelbilder übersichtlich und wählte geeignete anschauliche Beispiele und Aufgaben aus.

Insgesamt hat Herr Dr. Viti auch im Fach Physik gezeigt, dass er Freude am Unterrichten hat. Dies gilt insbesondere für die gymnasiale Oberstufe. Er hat viel Einsatz gezeigt und war für Anregungen in den Nachbesprechungen aller Unterrichtsstunden stets zugänglich, sodass diese auch in den Anschlussstunden zügig umgesetzt wurden.



Unterschrift Herr Jess